

© Walter Ebenhofer

Erweiterung des Verwaltungstraktes Stift Schlierbach

Klosterstraße 1
4553 Schlierbach, Österreich

ARCHITEKTUR
Luger & Maul

BAUHERRSCHAFT
Käserei und Glasmalerei GmbH

TRAGWERKSPLANUNG
STATIK Raffelsberger & Koch

FERTIGSTELLUNG
2004

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
05. Dezember 2006

Den neuen Anforderungen einer Kunden orientierten Serviceleistung für Besucher entsprechend, wurde das bestehende Verwaltungsgebäude, im ersten Stiftshof der Stiftsanlage gelegen, aufgestockt. Eine zweigeschossige Eingangshalle mit Lift und Stiegenerschließung empfängt die Besucher. Hier beginnen Führungen durch die gesamte Stiftsanlage und der Schaukäserei und enden mit einer Käseverkostung im, an die Eingangshalle angrenzenden, transparenten Dachgeschoß.

Die Aufstockung sowie die Eingangshalle wurden als leichter Stahl-Glasbau auf den historischen Bestand aufgesetzt. Durch die Transparenz der Gebäudehülle werden die gewaltigen Baumassen des Stiftes sowie das gesamte Alpenvorland eindringlich spürbar. Weite, auskragende Dächer beschirmen die Besucher Säulen gestützt vor dem Gebäude sowie in einer großzügigen Geste im Bereich der Dachterrasse.

Die Aufstockung wird rundum als neuer, moderner Eingriff in das Ensemble von Stift und Ort maßgeblich spürbar.
Text: Architekten



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer



© Walter Ebenhofer

Erweiterung des Verwaltungstraktes Stift Schlierbach

DATENBLATT

Architektur: Luger & Maul (Maximilian Luger, Franz Maul)
Mitarbeit Architektur: Simon Baderer
Bauherrschaft: Käserei und Glasmalerei GmbH
Tragwerksplanung: STATIK Raffelsberger & Koch
Fotografie: Walter Ebenhofer

Elektroplanung: TB Belfanti/Füreder/Meindl GmbH, Linz
Haustechnikplanung: TB Ökoenergie Greif GmbH, Steinhaus

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 2004
Fertigstellung: 2004

PUBLIKATIONEN

„Architektur und Landschaft“, Luger & Maul, Pustet Verlag
In nextroom dokumentiert:
Best of Austria Architektur 2006_07, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Verlag Holzhausen GmbH, Wien 2009.

AUSZEICHNUNGEN

Preis der Jury
des Wettbewerbes „vis à vis-Bauen für die Wirtschaft“ des architekturforum oö und den OÖNachrichten
In nextroom dokumentiert:
Architekturpreis Oberösterreich „vis-à-vis“ 2006, Preisträger


© Walter Ebenhofer


© Walter Ebenhofer